# Dach und Fassade

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Plan : Zeitschrift für Planen, Energie, Kommunalwesen und Umwelttechnik = revue suisse d'urbanisme**

Band (Jahr): **37 (1980)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-781912

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

# Dach und Fassade

Dieses Thema prägt das Bild unseres Standes und richtet sich an alle Hauseigentümer, Planer und Verarbeiter, die sich mit dem Gedanken einer Altbaumodernisierung befassen. Sei es für die Wohnbarmachung des Dachraumes oder für die Sanierung der Fassade (inkl. Verbesserung der Wärmeisolation) – wir zeigen Ihnen an unserem Stand die geeigneten Lösungen und Produkte:

- Cemfor-Karree® – der hinterlüftete Putz. Eine Fassadenhaut, welche die bauphysikalisch optimale Konstruktion der hinterlüfteten Fassade mit dem traditionellen Aussehen einer verputzten Aussenwand verbindet.
- Für jedes Dach den geeigneten Ziegel. Dieser Devise entsprechend finden Sie eine Auswahl von Ton- und Betonziegeln mit vielen Spezialitäten. Selbstverständlich gehört dazu auch das richtige Unterdach – mit der nötigen Masse!
- Braas-Atelierfenster – das Schiebefenster zur Sonne. Dieses Fenster lässt sich nicht nur hochklappen, sondern auch nach links und rechts schieben. Es ermöglicht den problemlosen Einbau auch bei Altbauten und bei jedem Bedachungsmaterial.

Lassen Sie sich an unserem Stand beraten. Charly Bauert und Kurt Gschwend freuen sich auf Ihren Besuch.

*Zürcher Ziegeleien*
*CH-8021 Zürich*

*Cemfor-Karrée® – der hinterlüftete Putz.*

## Sanierung von Fassaden

Die Sanierung von Fassaden stellt einen wesentlichen Teil der heutigen Bautätigkeit dar. Dabei lassen sich eindeutig zwei Sanierungskategorien feststellen: Die Sanierung von Altbauten im Hinblick auf einen zeitgemässen Wärmeschutz und die Sanierung von Mehrfamilienhäusern und Hochhäusern der letzten zwei Jahrzehnte zur Behebung von Bauschäden.

Für die Eternit AG stellt sich die Aufgabe, für beide Kategorien nicht nur technisch hochstehende Fassadensysteme, sondern auch in Farbe, Format und Deckungsart anpassungsfähige Verkleidungsmaterialien bereitzuhalten.

In der Fassadengestaltung ist in jüngster Zeit der Trend nach feingliedrigen Oberflächenstrukturen und nach erdfarbenen Tönen erkennbar. Im Sinne dieser Strömung wurde die Farbpalette des Fassadenschiefers durch die Farben Moosgrün, Sienabraun, Rehbraun und Lehmbeige erweitert. Zudem konnten die Schiefer dank neuer Technologien bezüglich Massgenauigkeit perfektioniert werden.

Als weitere Neuheit bekommt der Standbesucher die neue Farbe Altrot zu sehen, die seit kurzem das Farbsortiment aller Bedachungsmaterialien «Eternit» bereichert. Mit dieser Farbe wird es nun möglich, bestehende oder auch neue Dächer in traditionelle Dachlandschaften zu integrieren, ohne auf die vorzüglichen Eigenschaften von Bedachungsmaterialien «Eternit» verzichten zu müssen.

*Eternit AG*
*CH-8867 Niederurnen*

# Aminotherm-Isolierschaum auf Harnstoffharzbasis

Aminotherm-Isolierspritzschaum ist ein kalthärtender, spritzbarer Formaldehyd-Harnstoffharzschaum. Er ist wasserdampfdurchlässig, alterungsbeständig und feuerhemmend, korrosionsfest, chemikalienbeständig und fäulniswidrig. Im Brandfall entstehen weder giftige Dämpfe noch Rauchentwicklung.

Aminotherm isoliert thermisch, verhindert Kondenswasserbildung und wirkt schallabsorbierend.

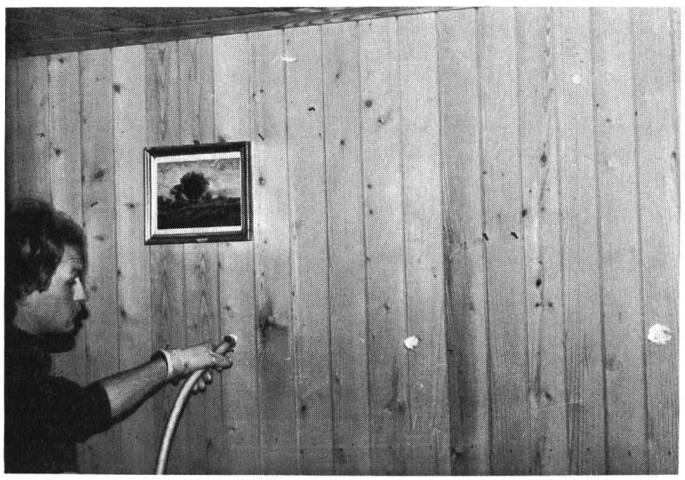
Aminotherm wird mit einer mobilen Schäumanlage als Ortschaum direkt am Objekt erzeugt. Der Schaum wird durch kleine Öffnungen mit Druck in Hohlräume eingebracht oder frei aufgeschäumt. Das Verfahren ist bestens geeignet für die Nachisolation von Zweischalenmauerwerk, Holzbauten, Hinterschäumen von getäferten Wänden, Dächern und Blindböden.

**Was ist die Aminotherm-Gruppe Schweiz?**

In der Aminotherm-Gruppe sind selbständige Firmen zusammengeschlossen, welche bis anhin zum grossen Teil unter eigenen Namen Harnstoffharzschaum verwendeten. Aminotherm ist das zurzeit wohl ausgereifteste Verfahren zur Erzeugung von Isolierschaum aus Formaldehydharnstoffharz.

Eine Schäumanlage, welche Isolierschaum in stets gleichbleibender Qualität herzustellen vermag und verschiedene Zusätze, welche die bisherigen Nachteile des Harnstoffharzschaumes eliminieren, sind Vorteile, welche auch alten Hasen unter den Schaumspezialisten Eindruck machten.

Schweizer Firmen mit langjähriger Erfahrung auf diesem Gebiet haben sich zur Aminotherm-Gruppe Schweiz zusammengeschlossen.



Eine solche Verbindung von Konkurrenzfirmen ist sicher nicht alltäglich und lässt Rückschlüsse auf die Vorteile des neuen Verfahrens zu.

Die Mitglieder der Aminotherm-Gruppe verpflichten sich, die hohen Qualitätsanforderungen für Schaum und Ausführung einzuhalten und die Interessenten fachlich einwandfrei zu beraten.

Auch Aminotherm-Isolierschaum kann nicht überall angewandt werden. Um den Bauherrn umfassend informieren zu können, arbeiten alle Mitglieder eng mit anderen Fachfirmen zusammen und können auf Wunsch seriöse Spezialfirmen für Aussen- oder Innenisolationen vermitteln. Aminotherm-Mitglieder kommen aus der Baubranche und haben bauphysikalische Kenntnisse. Sie verpflichten sich, Aminotherm nur dort anzuwenden, wo der gewünschte Effekt mit vernünftigem Aufwand zu erreichen ist.

*Gränicher AG, CH-3604 Thun*
*Polisol AG, CH-7000 Chur*